

	LESER Deutschland Standard Type 483/484/485 Easy to Maintain Anleitung zum Austausch der Elastomere	LDeS LDeS_3001.23_ Anhang_11
		Seite 1/20

Inhalt

1 Zweck	1
2 Geltungsbereich	1
3 Referenzen	1
4 Allgemeines	2
5 Grundlegende Sicherheitshinweise	5
6 Demontage des Sicherheitsventils von der Anlage	7
7 Austausch der medienberührten Dichtungen	8

1 Zweck

Ziel dieser Anleitung ist es, den sachgemäßen Austausch von medienberührten Elastomere der LESER Typen 483/484/485 Easy to Maintain als Maßnahme der Wartung und Instandhaltung zu beschreiben.

2 Geltungsbereich

Diese Anleitung gilt ausschließlich für Sicherheitsventile der Type 483/484/485 Easy to maintain, d.h. für folgende Artikelnummern:

- 4834.9904/8
- 4844.9924/8
- 4854.9944/8
- 4834.9914/8
- 4844.9934/8
- 4854.9954/8

3 Referenzen

LESER Betriebsanleitung

public

Disclosure cat.:	I	proofread by:	Wo	publish date:	10/23/19	effect.dat	09/19
author:	OB	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Publishe
resp. depart.:	TD	date of release:	09/23/19	revision No.:	0		
doc. type:	LLS	change rep.	200394	retention	10y.		

	LESER Deutschland Standard Type 483/484/485 Easy to Maintain Anleitung zum Austausch der Elastomere	LDeS LDeS_3001.23_ Anhang_11
		Seite 2/20

4 Allgemeines

Für den sachgemäßen Austausch der medienberührten Dichtungen für Sicherheitsventile der Type 483/484/485 Easy to maintain Dichtungen bietet LESER Ersatzteilkits an, welche die jeweiligen auszutauschenden Dichtungen enthalten.

Die folgende Tabelle 1 listet die für die Bestellung erforderlichen Materialnummern der verfügbaren LESER Ersatzteilkits und deren Inhalt.

Tabelle 1: Verfügbare LESER Ersatzteilkits für Sicherheitsventile der Type 483/484/485 Easy to maintain

Type	d0 [mm]	LESER Ersatzteilkits	
		Materialnummer	Beschreibung des Inhalts
483	13	5012.4801	EPDM 70 und 90 Shore
		5012.4802	FKM
		5012.4805	FFKM
484/485		5012.4821	EPDM 70 und 90 Shore (und 2x O-Ring Pos. 67 für das 484, 485 Kit)
		5012.4822	FKM (und 2x O-Ring Pos. 67 für das 484, 485 Kit)
		5012.4825	FFKM (und 2x O-Ring Pos. 67 für das 484, 485 Kit)
483	25	5012.4803	EPDM 70 und 90 Shore
		5012.4804	FKM
		5012.4806	FFKM
484/485		5012.4823	EPDM 70 und 90 Shore (und 2x O-Ring Pos. 67 für das 484, 485 Kit)
		5012.4824	FKM (und 2x O-Ring Pos. 67 für das 484, 485 Kit)
		5012.4826	FFKM (und 2x O-Ring Pos. 67 für das 484, 485 Kit)

public

LESER bietet mit den Sicherheitsventilen der Typen 483/484/485 Easy to maintain die Möglichkeit, die medienberührten Dichtungen auszutauschen, ohne dass die vollständige Demontage des gesamten Sicherheitsventils erforderlich ist. Der Einstelldruck des Sicherheitsventils ändert sich durch den Austausch der Dichtungen nicht. Die Plombe, die die Einstellung des gewünschten Einstelldrucks absichert, muss im Rahmen des Austauschs der medienberührten Dichtungen nicht entfernt werden.

Die geeigneten Intervalle für den Austausch der medienberührten Dichtungen sind von den Einsatzbedingungen abhängig. Daher sind die geeigneten Intervalle für den Austausch der medienberührten Dichtungen vom Anlagenbetreiber festzulegen.

Disclosure cat.:	I	proofread by:	Wo	publish date:	10/23/19	effect.dat	09/19
author:	OB	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Publishe
resp. depart.:	TD	date of release:	09/23/19	revision No.:	0		
doc. type:	LLS	change rep.	200394	retention	10y.		

	LESER Deutschland Standard Type 483/484/485 Easy to Maintain Anleitung zum Austausch der Elastomere	LDeS LDeS_3001.23_ Anhang_11
		Seite 3/20

Die üblichen Wartungsintervalle von Sicherheitsventilen bleiben von der Durchführung des Austauschs der medienberührten Dichtungen unberührt. Die Wartungsintervalle der Sicherheitsventile sind, unter Berücksichtigung der spezifischen Betriebsbedingungen, zwischen Betreiber und zuständiger Prüfstelle (z.B. TÜV) abzustimmen, da die Länge der Wartungsintervalle von den spezifischen Anlagenbedingungen und den jeweiligen Länderbestimmungen abhängen.

Zur Durchführung des Austauschs der medienberührten Dichtungen werden Sicherheitsventilen der Type 483/484/485 Easy to maintain mit einer manuell betätigten Anlüftung H4 oder einer pneumatisch betätigten Anlüftung H8 ausgerüstet.

Achtung: Der sachgemäße Austausch der medienberührten Dichtungen ohne vollständige Demontage des Sicherheitsventils ist bei Sicherheitsventilen, welche mit gasdichter Kappe H2 ausgestattet sind, nicht möglich.

Für den sachgemäßen Austausch der medienberührten Dichtungen sind folgende Werkzeuge und Hilfsmittel zwingend erforderlich:

1. Montagewerkzeug Easy to maintain Tellerbaugruppe

Nennweite	Artikelnummer	Montagewerkzeug Materialnummer	Werkzeugset Materialnummer
DN 25 (do 13)	4834.9904/8 4844.9924/8 4854.9944/8	445.0039.0000	597.A000.0002, bestehend aus 445.0039.0000 445.0039.0000
DN 40 (do 25)	4834.9914/8 4844.9934/8 4854.9954/8	445.0639.0000	597.A000.0003 bestehend aus 445.0039.0000 445.0639.0000

public

2. O-Ring Montagewerkzeug c

3. Montagefett

LESER empfiehlt die Verwendung von ELKALUB GLS 867 für Dichtungen in Lebensmittelanwendungen folgender Compounds: EPDM, FKM, FFKM.

Disclosure cat.:	I	proofread by:	Wo	publish date:	10/23/19	effect.dat	09/19
author:	OB	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Publishe
resp. depart.:	TD	date of release:	09/23/19	revision No.:	0		
doc. type:	LLS	change rep.	200394	retention	10y.		

 Local Standard	LESER Deutschland Standard Type 483/484/485 Easy to Maintain Anleitung zum Austausch der Elastomere	LDeS LDeS_3001.23_ Anhang_11
		Seite 4/20

4.1 Darstellungskonventionen

Sicherheits- und Warnhinweise kennzeichnen sicherheitsrelevante Informationen.

In dieser Anleitung wird zwischen den folgenden Gefahrenstufen unterschieden:

GEFAHR

Kennzeichnet die höchste Gefahrensituation. Wenn die Hinweise nicht beachtet werden, kommt es zu schweren Verletzungen oder zum Tod.

WARNUNG

Kennzeichnet eine hohe Gefahrensituation. Wenn die Hinweise nicht beachtet werden, kann es zu schweren Verletzungen oder zum Tod kommen.

VORSICHT

Kennzeichnet eine Gefahrensituation. Wenn die Hinweise nicht beachtet werden, kann es zu leichten oder mittleren Verletzungen kommen.

ACHTUNG

Kennzeichnet Warnungen vor Sachschäden. Wenn die Hinweise nicht beachtet werden, kann es zu Sachschäden kommen.

public

Disclosure cat.:	I	proofread by:	Wo	publish date:	10/23/19	effect.dat	09/19
author:	OB	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Publishe
resp. depart.:	TD	date of release:	09/23/19	revision No.:	0		
doc. type:	LLS	change rep.	200394	retention	10y.		

	LESER Deutschland Standard Type 483/484/485 Easy to Maintain Anleitung zum Austausch der Elastomere	LDeS LDeS_3001.23_ Anhang_11
		Seite 5/20

5 Grundlegende Sicherheitshinweise

- Die Wartung und Instandhaltung von Sicherheitsventilen unterliegt nicht dem Geltungsbereich der Druckgeräterichtlinie. Die Verantwortung für die sachgemäße Wartung und Instandhaltung von Sicherheitsventilen obliegt dem Anlagenbetreiber
- Der Anlagenbetreiber hat neben dieser Anleitung auch die jeweils geltenden Rechtsverordnungen zu beachten und anzuwenden. Die jeweils geltenden Rechtsverordnungen können nach dem Austausch der medienberührten Dichtungen Prüfungen am Sicherheitsventil erfordern. Prüffart/Prüfumfang/Prüffrist sind zwischen dem Anlagenbetreiber und der zuständigen Überwachungsstelle bzw. den lokal zuständigen Behörde abzustimmen.
- Die Qualifizierung und die Auswahl des ausführenden Personals liegen in der Verantwortung des Anlagenbetreibers. Mindestqualifikation an das ausführende Personal ist eine angemessene Ausbildung für Tätigkeiten in dem entsprechenden Bereich absolviert und zusätzliche anlagenspezifische Schulungen erhalten haben sowie eine nachweisbare Erfahrung im Bereich der Wartungsarbeiten an hygienischen Anlagen und Anlagenkomponenten sowie in der Wartung von Sicherheitsventilen vorweisen können. Weiterhin muss ausreichend qualifiziertes Personal diese Anleitung gelesen und verstanden haben.
- Vor dem Ausbau von LESER Sicherheitsventilen aus der Anlage ist die LESER Betriebsanleitung zu beachten. Insbesondere ist sicher zu stellen, dass die Anlage bei der Demontage des Sicherheitsventils drucklos ist und erst nach vollständiger und sachgemäßer Montage des Sicherheitsventils wieder in Betrieb genommen wird.
- Durch geeignete organisatorische Maßnahmen ist sicherzustellen, dass ein Vertauschen von Bauteilen verschiedener Sicherheitsventile ausgeschlossen ist.
- Nur unter Verwendung der LESER Original-Ersatzteile ist sichergestellt, dass das Sicherheitsventil auch nach dem Austausch der medienberührten Dichtungen seine Produkteigenschaften erfüllt.
- Werden Tätigkeiten, die über den unten beschriebenen Austausch der medienberührten Dichtungen hinausgehen, ausgeführt, ist eine Überprüfung des Einstelldrucks und ggf. Neueinstellung des Sicherheitsventils zwingend erforderlich.
- Vor Montage- und Demontagetätigkeiten am Sicherheitsventil ist sicherzustellen, dass das Sicherheitsventil dekontaminiert ist, sodass von einem ggf. gesundheitsgefährdenden Betriebsmedium oder sonstigen Stoffen keine Gefahr für Leib und Leben ausgehen kann.

public

⚠ GEFAHR

Aus der Missachtung dieser Sicherheitshinweise sowie dem unsachgemäßen Austausch der medienberührten Dichtungen kann erhebliche und unmittelbare Gefahr für Leib und Leben des ausführenden Personals sowie eine Veränderung des Öffnungsdrucks und/oder der

Disclosure cat.:	I	proofread by:	Wo	publish date:	10/23/19	effect.dat	09/19
author:	OB	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Publishe
resp. depart.:	TD	date of release:	09/23/19	revision No.:	0		
doc. type:	LLS	change rep.	200394	retention	10y.		

Local Standard	LESER Deutschland Standard Type 483/484/485 Easy to Maintain Anleitung zum Austausch der Elastomere	LDeS LDeS_3001.23_ Anhang_11
		Seite 6/20

Abblaseleistung des Sicherheitsventils resultieren. Somit ist die Betriebssicherheit der Anlage nicht gewährleistet.

public

Disclosure cat.:	I	proofread by:	Wo	publish date:	10/23/19	effect.dat	09/19
author:	OB	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Publishe
resp. depart.:	TD	date of release:	09/23/19	revision No.:	0		
doc. type:	LLS	change rep.	200394	retention	10y.		

	<p align="center">LESER Deutschland Standard Type 483/484/485 Easy to Maintain Anleitung zum Austausch der Elastomere</p>	LDeS LDeS_3001.23_ Anhang_11
		Seite 7/20

6 Demontage des Sicherheitsventils von der Anlage

Im Falle der Demontage des vollständigen Sicherheitsventils von der druckführenden Anlage ist die LESER Betriebsanleitung zu beachten. Liegt diese nicht vor, kann sie auf www.leser.com herunter geladen werden.

Sollen über den Austausch der medienberührten Dichtungen hinausgehende Wartungsarbeiten an dem Sicherheitsventil vorgenommen werden, sind die spezifischen Regeln und Leitlinien für den jeweiligen Artikel zu beachten. Die Artikelnummer eines Sicherheitsventils ist entweder dem Typenschild, welches auf der Federhaube angebracht ist, oder dem Sicherheitsventilanhänger zu entnehmen. Die Regeln und Leitlinien für die Wartung an Sicherheitsventilen sind der LESER Website www.leser.com unter "Maintenance" zu entnehmen. Alternativ kann folgender QR-Code für direkten Zugriff verwendet werden:



6.1 Anschlussdichtungen Type 484 und 485

Die Typen 484 und 485 werden zwischen Eintritt des Sicherheitsventils am Eckgehäuse und dem Behälterflansch bzw. dem Rohr-Durchgangsgehäuse mit einem O-Ring abgedichtet. Dieser ist beim Austausch der medienberührten Dichtungen ebenfalls zu wechseln.

public

Disclosure cat.:	I	proofread by:	Wo	publish date:	10/23/19	effect.dat	09/19
author:	OB	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Publishe
resp. depart.:	TD	date of release:	09/23/19	revision No.:	0		
doc. type:	LLS	change rep.	200394	retention	10y.		

	LESER Deutschland Standard Type 483/484/485 Easy to Maintain Anleitung zum Austausch der Elastomere	LDeS LDeS_3001.23_ Anhang_11
		Seite 8/20

7 Austausch der medienberührten Dichtungen

ACHTUNG

Der Austausch der medienberührten Dichtungen muss an einem sauberen Arbeitsplatz erfolgen.

Der Austausch der medienberührten Dichtungen erfolgt in der Reihenfolge der folgenden Schritte:

Nr.	Tätigkeit	Zusätzliche Hinweise
1	Teller anlüften, bis sich der Teller vom Sitz abgehoben hat	<div style="background-color: #FFA500; padding: 5px; text-align: center;">  WARNUNG </div> <p>Vor der Demontage des Federhauben-Clamp ist zu prüfen, ob der Teller angelüftet ist. Ist dies nicht der Fall, kann sich die Sicherheitsventilfeder schlagartig entspannen und ggf. Einzelteile in die Umgebung schleudern.</p>
	Anlüftung H4: Anlüftung bis zu Anschlag drehen (Linksgewinde)	<p>Ein angelüftetes Sicherheitsventil ist dadurch zu erkennen, dass die zentrale Schraube in der Anlüftung deutlich (< 8mm) aus dem Drehknopf heraus ragt sowie der Schriftzug „Lifted“ an der Mantelfläche des Drehknopfkopfes deutlich zu lesen ist.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;">   </div>
	Anlüftung H8: Anlüftung mit dem erforderlichen Druck beaufschlagen	

public

Disclosure cat.:	I	proofread by:	Wo	publish date:	10/23/19	effect.dat	09/19
author:	OB	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Publishe
resp. depart.:	TD	date of release:	09/23/19	revision No.:	0		
doc. type:	LLS	change rep.	200394	retention	10y.		

Local Standard	LESER Deutschland Standard Type 483/484/485 Easy to Maintain Anleitung zum Austausch der Elastomere	LDeS LDeS_3001.23_ Anhang_11
		Seite 9/20

2	Mutter des Federhauben-Clamps lösen und Federhaubenclamp entfernen	
3	Sicherheitsventil Oberteil (Federhaube, Anlüftung) abheben. <u>Anmerkung:</u> Mittels die Kennzeichnung der Federhaube und des Eckgehäuses mit der eindeutigen Seriennummer ist auch nach Demontage des Sicherheitsventil Oberteils die eindeutige Zuordnung des Sicherheitsventil Oberteils zum jeweiligen Eckgehäuse möglich.	
4	Ggf. den Medium berührten Bereich reinigen	<div style="background-color: orange; padding: 5px; text-align: center; font-weight: bold; font-size: 1.2em;"> ⚠ WARNUNG </div> <p>Es ist sicherzustellen, dass das Sicherheitsventil dekontaminiert ist, sodass von einem ggf. gesundheitsgefährdenden Betriebsmedium keine Gefahr für Leib und Leben ausgehen kann.</p>

public

Disclosure cat.:	I	proofread by:	Wo	publish date:	10/23/19	effect.dat	09/19
author:	OB	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Publishe
resp. depart.:	TD	date of release:	09/23/19	revision No.:	0		
doc. type:	LLS	change rep.	200394	retention	10y.		

Local Standard	LESER Deutschland Standard Type 483/484/485 Easy to Maintain Anleitung zum Austausch der Elastomere	LDeS LDeS_3001.23_ Anhang_11
		Seite 10/20

5	Faltenbalg behutsam aus der Nut in der Führungsscheibe lösen.	<div style="background-color: #0070C0; color: white; padding: 5px; text-align: center; font-weight: bold; font-size: 1.2em;">ACHTUNG</div>  <p>Keine scharfkantigen oder metallische Werkzeuge zu verwenden, um die Führungsscheibe nicht zu beschädigen</p>
6	O-Ring Teller Baugruppe inkl. des Elastomer-Faltenbalg behutsam nach unten ziehen und durch behutsames Drehen entgegen des Uhrzeigersinns von der Spindel abschrauben (Regelgewinde)	

public

Disclosure cat.:	I	proofread by:	Wo	publish date:	10/23/19	effect.dat	09/19
author:	OB	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Publishe
resp. depart.:	TD	date of release:	09/23/19	revision No.:	0		
doc. type:	LLS	change rep.	200394	retention	10y.		

Local Standard	LESER Deutschland Standard Type 483/484/485 Easy to Maintain Anleitung zum Austausch der Elastomere	LDeS LDeS_3001.23_ Anhang_11
		Seite 11/20

7	Demontage der Hubglocke O-Ring Teller Baugruppe mittels Montagevorrichtung (LESER Materialnummer: 445.0039.0000) gegen Verdrehen fixieren und Überwurfmutter mit Außensechskant Schlüssel SW14 lösen und herausdrehen	
8	Elastomer-Faltenbalg vorsichtig aus der O-Ring Teller Baugruppe entfernen	
9	Teller Innenteil aus der Hubglocke behutsam herausdrücken	

public

Disclosure cat.:	I	proofread by:	Wo	publish date:	10/23/19	effect.dat	09/19
author:	OB	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Publishe
resp. depart.:	TD	date of release:	09/23/19	revision No.:	0		
doc. type:	LLS	change rep.	200394	retention	10y.		

Local Standard	LESER Deutschland Standard Type 483/484/485 Easy to Maintain Anleitung zum Austausch der Elastomere	LDeS LDeS_3001.23_ Anhang_11
		Seite 12/20

10 Teller O-Ring mit
geeignetem O-Ring
Montagewerkzeug entfernen



public

Disclosure cat.:	I	proofread by:	Wo	publish date:	10/23/19	effect.dat	09/19
author:	OB	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Publishe
resp. depart.:	TD	date of release:	09/23/19	revision No.:	0		
doc. type:	LLS	change rep.	200394	retention	10y.		

	LESER Deutschland Standard Type 483/484/485 Easy to Maintain Anleitung zum Austausch der Elastomere	LDeS LDeS_3001.23_ Anhang_11
		Seite 13/20

11	<p>Form und Dimension der demontierten Elastomerteile mit den Ersatzteilen vergleichen</p> <p>Insbesondere ist sicherzustellen, dass derselbe Dichtungswerkstoff verwendet wird. Die Information über den im Sicherheitsventil verbauten Werkstoff des Teller-O-Rings ist dem Bauteilschild auf dem Sicherheitsventil zu entnehmen.</p>	<div style="background-color: yellow; text-align: center; padding: 5px;"> ⚠ VORSICHT </div> <p>Unter Verwendung der LESER Original-Ersatzteile ist sichergestellt, dass der Austausch der Dichtungen die Produkteigenschaften des Sicherheitsventils nicht unzulässig beeinflusst werden, daher dürfen nur LESER Original Ersatzteile für den Austausch der Dichtungen verwendet werden.</p> <p>Folgende Einträge sind möglich:</p> <table border="1" style="width: 100%;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">LESER Option Code Eintrag</th> <th style="text-align: left;">Bedeutung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>J20</td> <td>FFKM „C“ 70/75 ShoreA Härte</td> </tr> <tr> <td>J22</td> <td>EPDM „D“ (Standard) 70/75 ShoreA Härte</td> </tr> <tr> <td>J23</td> <td>FKM „L“ 70/75 ShoreA Härte</td> </tr> <tr> <td>K03</td> <td>EPDM „D“ (Standard) 90 ShoreA Härte</td> </tr> </tbody> </table>	LESER Option Code Eintrag	Bedeutung	J20	FFKM „C“ 70/75 ShoreA Härte	J22	EPDM „D“ (Standard) 70/75 ShoreA Härte	J23	FKM „L“ 70/75 ShoreA Härte	K03	EPDM „D“ (Standard) 90 ShoreA Härte
LESER Option Code Eintrag	Bedeutung											
J20	FFKM „C“ 70/75 ShoreA Härte											
J22	EPDM „D“ (Standard) 70/75 ShoreA Härte											
J23	FKM „L“ 70/75 ShoreA Härte											
K03	EPDM „D“ (Standard) 90 ShoreA Härte											
12	<p>Den Teller O-Ring leicht mit dem Montagefett einfetten Auf diese Weise wird ein Verdrillen des O-Rings bei Montage wirksame vermieden.</p> <p>LESER empfiehlt die Verwendung von ELKALUB GLS 867 für folgende Compounds: EPDM, FKM, FFKM</p>	<div style="background-color: red; color: white; text-align: center; padding: 5px;"> ⚠ GEFAHR </div> <p>Verdrillt eingebaute O-Ringe können Ursache für nicht ausreichende Sitzdichtheit des Sicherheitsventils im Betrieb sein.</p> <table border="1" style="width: 100%; text-align: center;"> <tr> <td style="width: 33%;">Zu wenig gefettet</td> <td style="width: 33%;">richtig gefettet</td> <td style="width: 33%;">Zu viel gefettet</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>	Zu wenig gefettet	richtig gefettet	Zu viel gefettet							
Zu wenig gefettet	richtig gefettet	Zu viel gefettet										
												

public

Disclosure cat.:	I	proofread by:	Wo	publish date:	10/23/19	effect.dat	09/19
author:	OB	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Publishe
resp. depart.:	TD	date of release:	09/23/19	revision No.:	0		
doc. type:	LLS	change rep.	200394	retention	10y.		

Local Standard	LESER Deutschland Standard Type 483/484/485 Easy to Maintain Anleitung zum Austausch der Elastomere	LDeS LDeS_3001.23_ Anhang_11
		Seite 14/20

13 Eingefetteten Teller O-Ring in die Hubglocke einsetzen. Dabei ist sicherzustellen, dass der O-Ring verdrillungsfrei eingebaut wird. Hierzu muss nach dem Einsetzen des eingefetteten O-Rings dieser mit einem geeignetem O-Ring Montagewerkzeug entspannt werden.

Mittels Sichtprüfung sicherstellen, dass der O-Ring verdrillungsfrei in der Hubglocke sitzt.



⚠ GEFAHR

Ein verdrillt eingebauter O-Ring kann zu einer Veränderung des Ansprechdruckes und/oder der Abblaseleistung führen. Somit ist die Betriebssicherheit der Anlage nicht gewährleistet.

public

Disclosure cat.:	I	proofread by:	Wo	publish date:	10/23/19	effect.dat	09/19
author:	OB	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Publishe
resp. depart.:	TD	date of release:	09/23/19	revision No.:	0		
doc. type:	LLS	change rep.	200394	retention	10y.		

Local Standard	LESER Deutschland Standard Type 483/484/485 Easy to Maintain Anleitung zum Austausch der Elastomere	LDeS LDeS_3001.23_ Anhang_11
		Seite 15/20

14	<p>Teller-Innenteil in die Hubglocke mit O-Ring behutsam fügen. Dabei ist darauf zu achten, dass der O-Ring nicht verdrillt wird.</p> <div style="background-color: red; color: white; padding: 5px; display: inline-block; margin: 10px 0;"> ⚠ GEFAHR </div> <p>Ein verdrillt eingebauter O-Ring kann zu einer Veränderung des Ansprechdruckes und/oder der Abblaseleistung führen. Somit ist die Betriebssicherheit der Anlage nicht gewährleistet.</p>	<p>Teller-Innenteil falsch ausgerichtet, eine Montage ist nicht möglich, da die Schlüsselflächen von Teller-Innenteil und Hubglocke nicht zueinander ausgerichtet sind</p> 
		<p>Teller-Innenteil richtig ausgerichtet, eine Montage ist möglich</p> 

public

Disclosure cat.:	I	proofread by:	Wo	publish date:	10/23/19	effect.dat	09/19
author:	OB	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Publishe
resp. depart.:	TD	date of release:	09/23/19	revision No.:	0		
doc. type:	LLS	change rep.	200394	retention	10y.		

Local Standard	LESER Deutschland Standard Type 483/484/485 Easy to Maintain Anleitung zum Austausch der Elastomere	LDeS LDeS_3001.23_ Anhang_11
		Seite 16/20

15 Unteren Faltenbalg-Wulst leicht einfetten und in Hubglocke montieren. Es ist mittels optischer Prüfung sicherzustellen, dass der Faltenbalg sauber in der vorgesehenen Nut in der Hubglocke liegt.



16 Überwurfmutter mit Außensechskant Schlüssel SW14 bzw. Drehmomentenschlüssel montieren und mit Drehmoment gem. rechtsstehender Tabelle anziehen.

Nennweite do13



public

Disclosure cat.:	I	proofread by:	Wo	publish date:	10/23/19	effect.dat	09/19
author:	OB	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Publishe
resp. depart.:	TD	date of release:	09/23/19	revision No.:	0		
doc. type:	LLS	change rep.	200394	retention	10y.		

Local Standard	LESER Deutschland Standard Type 483/484/485 Easy to Maintain Anleitung zum Austausch der Elastomere	LDeS LDeS_3001.23_ Anhang_11
		Seite 17/20

		Nennweite do25														
																
		<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Artikelnummer</th> <th style="text-align: left;">Drehmoment [Nm]</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>4834.9902/4/8</td> <td>10</td> </tr> <tr> <td>4844.9922/4/8</td> <td></td> </tr> <tr> <td>4854.9942/4/8</td> <td></td> </tr> <tr> <td>4834.9912/4/8</td> <td>20</td> </tr> <tr> <td>4844.9932/4/8</td> <td></td> </tr> <tr> <td>4854.9952/4/8</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	Artikelnummer	Drehmoment [Nm]	4834.9902/4/8	10	4844.9922/4/8		4854.9942/4/8		4834.9912/4/8	20	4844.9932/4/8		4854.9952/4/8	
Artikelnummer	Drehmoment [Nm]															
4834.9902/4/8	10															
4844.9922/4/8																
4854.9942/4/8																
4834.9912/4/8	20															
4844.9932/4/8																
4854.9952/4/8																
17	<p>O-Ring Teller Baugruppe inkl. des Elastomer-Faltenbalg auf die Spindel schrauben (Rechtsgewinde) bis ein merkliches axiales Spiel (ca. 1mm) zwischen O-Ring Teller Baugruppe inkl. des Elastomer-Faltenbalg und Spindel vorliegt. Das Gewinde der Spindel darf sich nicht mehr im Eingriff mit dem Gewinde der O-Ring Teller Baugruppe befinden.</p> <p>Mittels Sichtprüfung sicherstellen, dass das axiale Spiel (ca. 1 mm) vorliegt.</p>	<div style="background-color: red; color: white; padding: 5px; display: flex; align-items: center;"> GEFAHR </div> <p>Im Falle einer fehlerhaften Montage der O-Ring Teller Baugruppe auf die Spindel kann der erforderliche Hub des Sicherheitsventils zum Erreichen der erforderlichen Abblaseleistung nicht ausgeführt werden. Somit ist die Betriebssicherheit der Anlage nicht gewährleistet.</p> <div style="text-align: center;">  </div>														

public

Disclosure cat.:	I	proofread by:	Wo	publish date:	10/23/19	effect.dat	09/19
author:	OB	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Publishe
resp. depart.:	TD	date of release:	09/23/19	revision No.:	0		
doc. type:	LLS	change rep.	200394	retention	10y.		

Local Standard	LESER Deutschland Standard Type 483/484/485 Easy to Maintain Anleitung zum Austausch der Elastomere	LDeS LDeS_3001.23_ Anhang_11
		Seite 18/20

18	Oberen Wulst des Faltenbalges leicht einfetten und in die Nut in der Führungsscheibe einfädeln. Mittels Sichtprüfung sicherstellen, dass der Faltenbalg allumfänglich in der Nut sitzt.	
		<div style="background-color: orange; padding: 5px; display: inline-block;"> ⚠️ WARNUNG </div> <p>Sollte der Faltenbalg ungleichmäßig in der Nut sitzen, kann im Betrieb keine ausreichende Dichtheit des Sicherheitsventils zur Umgebung hergestellt werden.</p>
19	Mittels Sichtprüfung sicherstellen, dass das Sicherheitsventil sich in angelüfteter Position befindet.	<div style="background-color: red; color: white; padding: 5px; display: inline-block;"> ⚠️ GEFAHR </div> <p>Durch Montage der Sicherheitsventiloberseite auf das zugehörige Eckgehäuse, ohne dass sich diese in angelüfteter Position befindet, können der Bauteile beschädigt werden. Dies kann zu einer Veränderung des Ansprechdruckes und/oder der Abblaseleistung führen. Somit ist die Betriebssicherheit der Anlage nicht gewährleistet.</p>

public

Disclosure cat.:	I	proofread by:	Wo	publish date:	10/23/19	effect.dat	09/19
author:	OB	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Publishe
resp. depart.:	TD	date of release:	09/23/19	revision No.:	0		
doc. type:	LLS	change rep.	200394	retention	10y.		

 Local Standard	LESER Deutschland Standard Type 483/484/485 Easy to Maintain Anleitung zum Austausch der Elastomere	LDeS LDeS_3001.23_ Anhang_11
		Seite 19/20

20	<p>Sicherheitsventil Oberteil in das Eckgehäuse einführen.</p> <p>Überprüfung der Übereinstimmung der Seriennummer auf der Federhaube und dem Eckgehäuses, um sicherstellen, dass das Sicherheitsventil-Oberteil auf dem zugehörigen Eckgehäuse montiert wurde.</p>	<p>Für eine eindeutige Zuordnung der Sicherheitsventiloberseite mit dem zugehörigen Eckgehäuse sind beide Komponenten mit der eindeutigen Seriennummer gekennzeichnet. Auf dem Sicherheitsventil Oberteil ist die Seriennummer auf dem Bauteilschild zu finden. Auf dem Eckgehäuse ist die Seriennummer auf der äußeren Mantelfläche zu finden.</p>  <p style="text-align: center;">  GEFAHR </p> <p>Das Vertauschen von Sicherheitsventiloberseite verschiedener Sicherheitsventile kann zu einer Veränderung des Ansprechdruckes und/oder der Abblaseleistung führen. Somit ist die Betriebssicherheit der Anlage nicht gewährleistet.</p>
21	<p>Vorsicht: Oberteil und Eckgehäuse dürfen nicht verkantet</p>	<p style="text-align: center;">  VORSICHT </p> <p>Sollte das Sicherheitsventiloberteil verkantet montiert werden, kann im Betrieb keine ausreichende Dichtheit des Sicherheitsventils zur Umgebung hergestellt werden</p>
22	<p>Je nach Ausführung sind der</p> <ul style="list-style-type: none"> - Federhauben- Klappring - die beiden Halbringe inkl. der Verbindungsmittel bestehend aus je 2 Schrauben, Muttern und Sperrkantscheiben zu montieren. 	

public

Disclosure cat.:	I	proofread by:	Wo	publish date:	10/23/19	effect.dat	09/19
author:	OB	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Publishe
resp. depart.:	TD	date of release:	09/23/19	revision No.:	0		
doc. type:	LLS	change rep.	200394	retention	10y.		

 Local Standard	LESER Deutschland Standard Type 483/484/485 Easy to Maintain Anleitung zum Austausch der Elastomere	LDeS LDeS_3001.23_ Anhang_11
		Seite 20/20

23	Je nach Ausführung sind folgende Drehmomente anzuwenden: Die rechtsstehende Abbildung zeigt die Ausführung mit Klappring. Klappring (Gewinde M6): 6Nm Halbringe (Gewinde M6): 11Nm		
24	Anlüftung aufheben	Anlüftung H4	Anlüftung H8
		Anlüftung zurück drehen. Die zentrale Schraube wandert in dem Drehknopf	Anlüftedruck entlasten
25	Sicherheitsventil gemäß LESER Betriebsanleitung in der druckführenden Anlage an der bestimmungsgemäßen Position montieren. Hierbei ist durch geeignete organisatorische Maßnahmen sicherzustellen, dass das jeweilige Sicherheitsventil an der dafür vorgesehenen Position wiedereingesetzt wird.	<div style="background-color: red; color: white; padding: 5px; display: inline-block;">  GEFAHR </div> Das Montieren von Sicherheitsventilen an der falschen Position an der Anlage kann zu einer Veränderung des Ansprechdruckes und/oder der Abblaseleistung führen. Somit ist die Betriebssicherheit der Anlage nicht gewährleistet.	

public

Disclosure cat.:	I	proofread by:	Wo	publish date:	10/23/19	effect.dat	09/19
author:	OB	released by:	JR	replaces:	initial	status:	Publishe
resp. depart.:	TD	date of release:	09/23/19	revision No.:	0		
doc. type:	LLS	change rep.	200394	retention	10y.		